



Sozialdemokratische Partei
Kanton Uri



Kleine Anfrage

UKB-Strategie 2021

Hat der Regierungsrat seine Aufgaben gemacht?

Die Fraktion SP/Grüne steht ganz klar hinter der Urner Kantonalbank. Der Kanton soll alleiniger Eigentümer bleiben und an der subsidiären Staatsgarantie wird festgehalten. Neben der wirtschaftlichen Verantwortung darf jedoch der volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Nutzen in Form von regionaler Verankerung nicht vergessen gehen.

Nach der Medienmitteilung der UKB zur Strategie 2021 vom 12. Dezember 2018, dem Vertiefungsgespräch für Gemeinderäte und Fraktionspräsidien vom 18. Dezember 2018 und diversen weiteren Gesprächen hat die Fraktion von SP/Grüne ergänzend zur Kleinen Anfrage von Georg Simmen weitere Fragen.

Besonders stören wir uns am angeschlagenen Tempo der Umsetzung und der Zusammenarbeit, respektive der Kommunikation gegenüber dem Regierungsrat.

In der "Eigentümerstrategie des Regierungsrates für die Urner Kantonalbank" vom 7. Februar 2017 steht unter Punkt 8.4: "Der Bankrat konsultiert den Regierungsrat bzw. die zuständige Direktion vor wichtigen strategischen Entscheiden und informiert über Vorkommnisse mit hoher strategischer Relevanz". Wir weisen auf das Wort "konsultiert" hin, welches bedeutet, dass man jemanden zu Rate zieht. Gemäss unserer Information wurde der Regierungsrat lediglich informiert, was in Anbetracht der massiven Veränderung sicher nicht genügt.

Zahlen zu Frequenzen in den einzelnen Geschäftsstellen haben wir keine und können deshalb nicht beurteilen, wo Schliessungen aus wirtschaftlichen Gründen denkbar sind. Die Verkleinerung der Anzahl Filialen von neun auf zwei erscheint uns sehr rigoros. Wenn von der Urner Kantonalbank in der Eigentümerstrategie schon gefordert wird, dass sie in den Gemeinden Filialen und Zweigstellen betreiben soll, dann finden wir es wichtig, dass mit den Einsparungen die neuen Angebote Homeservice und Geldlieferungen finanziert werden und somit für die Kunden gebührenfrei sind.

Gestützt auf Art. 130 ff. der Geschäftsleitung des Urner Landrates ersuchen Adriano Prandi und Jolanda Joos im Namen der SP/Grüne-Fraktion den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

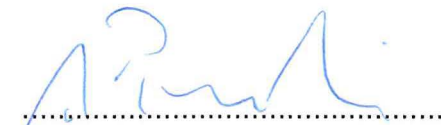
- Ist der Regierungsrat bereit, die Eigentümerstrategie hinsichtlich der Konsultation bei wichtigen strategischen Entscheiden zu präzisieren?

- Kann sich der Regierungsrat vorstellen, sich für mehr als zwei Standorte einzusetzen?
- Wird sich der Regierungsrat dafür einsetzen, dass der geplante Homeservice und die Geldlieferungen nach Hause gratis sind?

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Altdorf, 7. Januar 2019

Adriano Prandi, SP



Unterschrift

Jolanda Joos, SP



Unterschrift